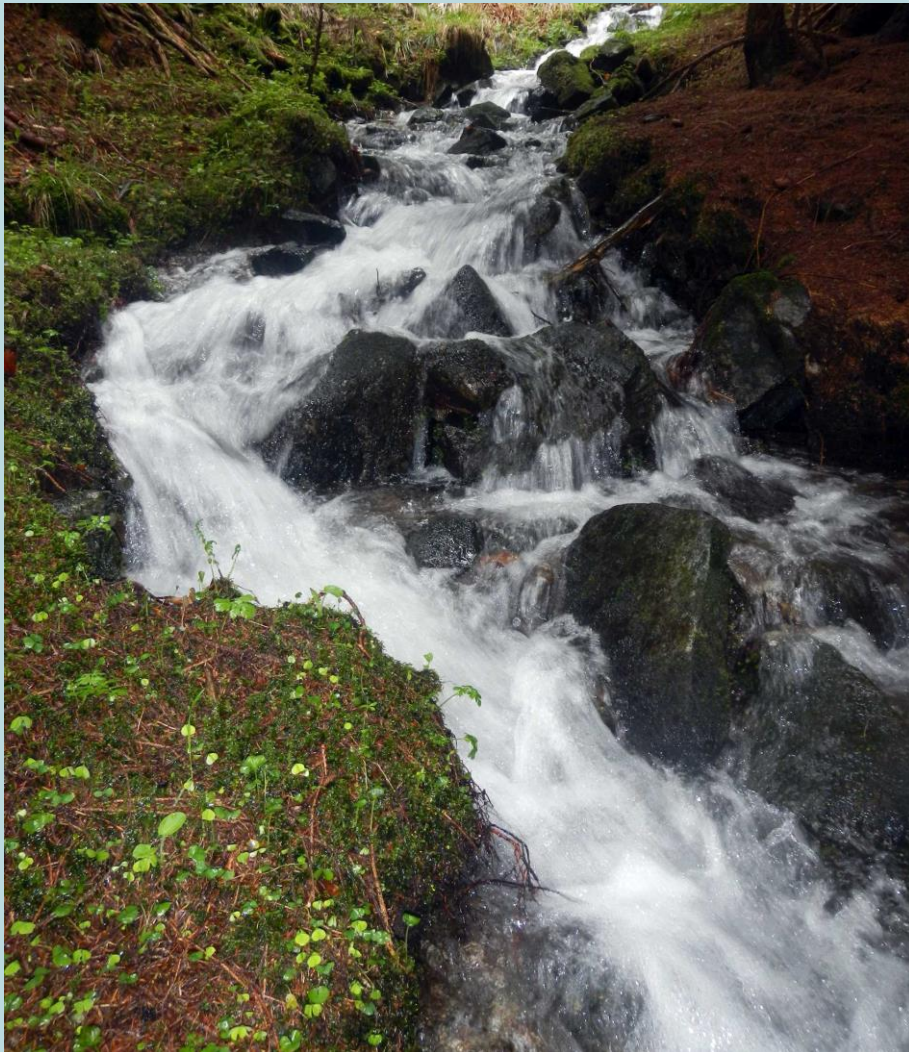


# 2013 – 2022

umwelterkundung.at, Ing. Markus Windisch  
Kalvarienbergstraße 53a, A-8124 Übelbach



umwelterkundung.at  
Wildbachbegehungen



Ein statistischer Rückblick  
**[JÄHRLICHE WILDBACHBEGEHUNGEN]**  
2013 - 2022



## Einleitung

Der § 101 des Forstgesetzes 1975 verpflichtet in den Absätzen 6 und 7 österreichische Gemeinden jährliche Wildbachbegehungen durchzuführen.

**Umwelterkundung.at** hat sich - in Anbetracht immer stärkerer Niederschlagsereignisse mit den dazugehörigen enormen Abflussmengen - entschlossen für österreichische Gemeinden diesen Dienst anzubieten. Wildbachbegehungen sind wichtige vorbeugende Maßnahmen für den Schutz unserer Bevölkerung, von Siedlungsraum, landwirtschaftlich genutzten Flächen, Infrastruktureinrichtungen und Schutzbauwerken.

## Tätigkeiten von umwelterkundung.at

Der Schwerpunkt unserer Dienstleistungen liegt in der Durchführung der **jährlichen Wildbachbegehung**. Inkludierte Dienstleistungen sind die Anmeldung der Begehung bei den Behörden (BH, BBL, WLW), die Begehung der Wildbäche durch ausgebildete und erfahrene WildbachbegeherInnen sowie die Erstellung eines umfangreichen Berichtes mit Fotobeweissicherung, Verortung und Angabe der Grundstücksnummer und Einlagezahl, Prioritätenreihung. Kontrolliert werden das Bachbett, nähere Uferbereiche sowie Schutzbauwerke jeglicher Art. Der Bericht wird zudem der zuständigen Gebietsbauleitung der WLW kommuniziert und dient als Datengrundlage für die Planung weiterer notwendiger Maßnahmen.

Auf Wunsch von Gemeinden bitten wir anschließend **betroffene GrundstückseigentümerInnen** zur Räumung des Bachbetts bzw. zur Beseitigung der Übelstände. Nach Erhalt der Rückmeldungen der GrundstückseigentümerInnen erstellen wir einen ausführlichen Kontaktaufnahmebericht über die beseitigten Übelstände.

Das Jahr 2022 war das zehnte aktive Begehungsjahr von *umwelterkundung.at*. Seit 2013 wurden in Summe über **300 Wildbachbegehungen in Gemeinden** der Steiermark, Niederösterreich und Kärnten durchgeführt, wobei insgesamt **10.205 Wildbachkilometer** erfolgreich kontrolliert und **11.671 Übelstände** aufgenommen wurden. Wir haben für insgesamt **20 Gemeinden** Wildbachbegehungskonzepte erstellt und durften **164 Gemeinden** bei der **Kontaktaufnahme** mit betroffenen GrundstückseigentümerInnen unterstützen.

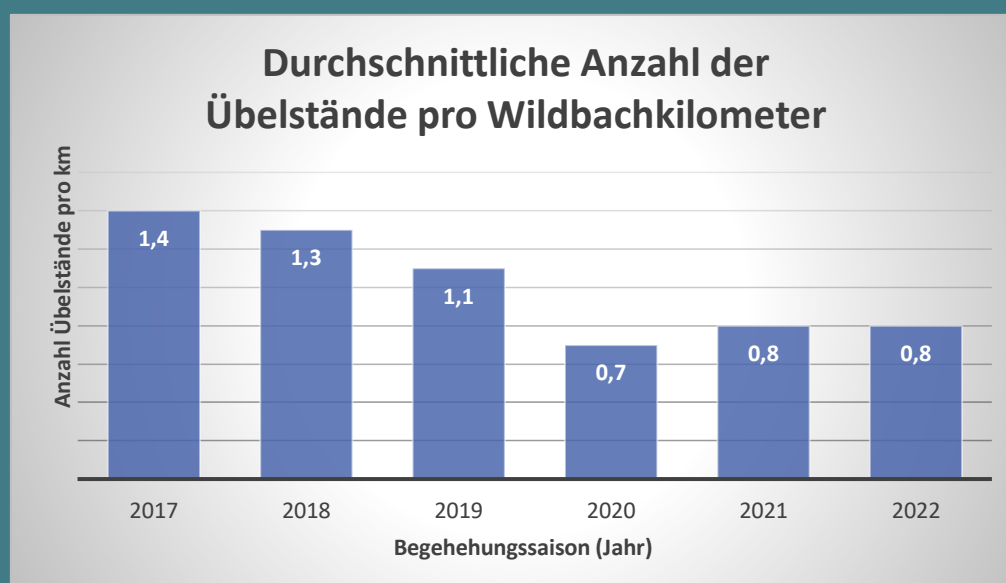
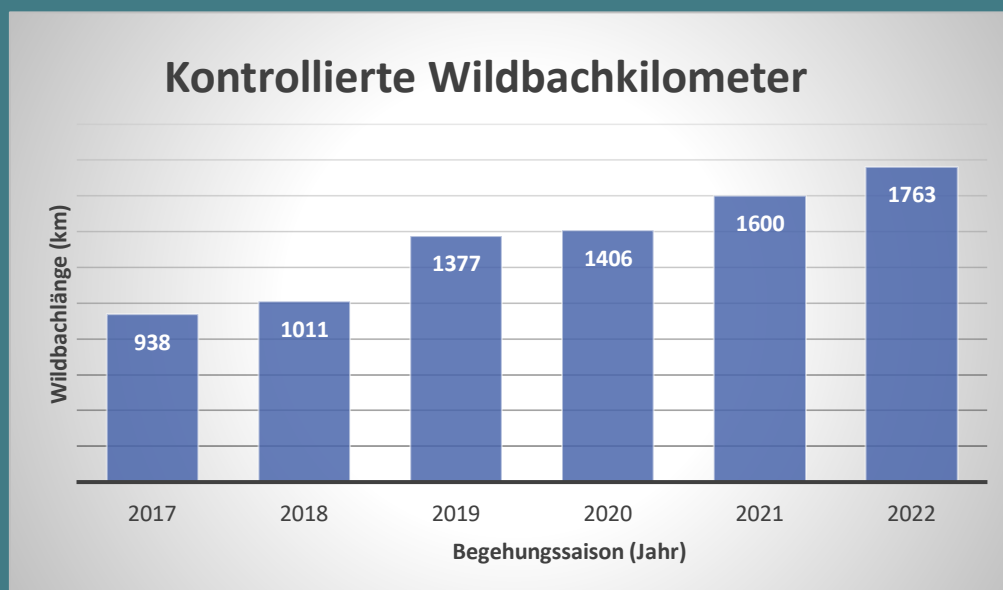
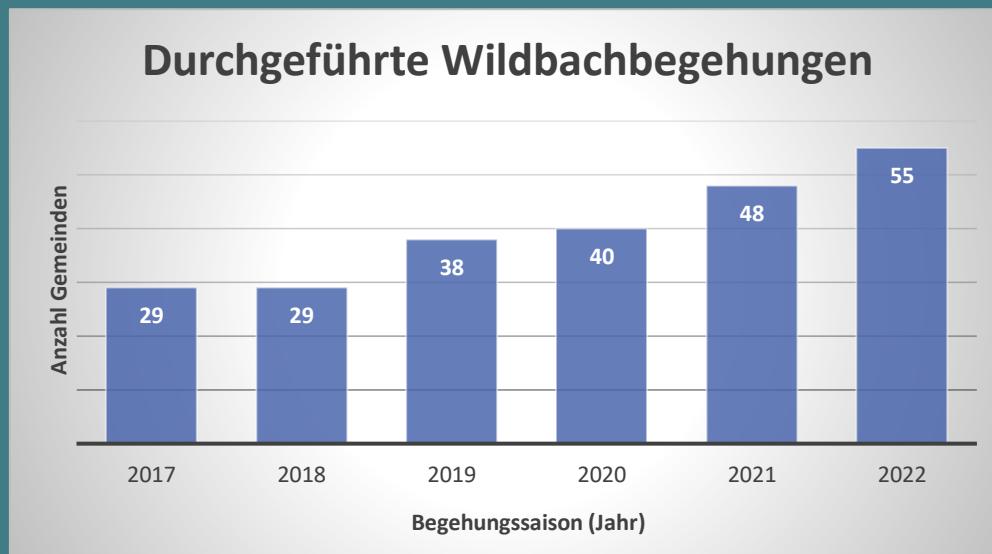
Folgende Tabelle zeigt die Zusammenfassung der oben beschriebenen Daten (Stand 11.10.2022):

|                                     | Anzahl Gemeinden pro Jahr |      |      |       |       |       |       |       |       |       | Gesamt        |
|-------------------------------------|---------------------------|------|------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|---------------|
|                                     | 2013                      | 2014 | 2015 | 2016  | 2017  | 2018  | 2019  | 2020  | 2021  | 2022  |               |
| Durchgeführte Wildbachbegehungen    | 6                         | 18   | 13   | 26    | 29    | 29    | 38    | 40    | 48    | 55    | <b>302</b>    |
| Erstellte Wildbachbegehungskonzepte | 2                         | 1    | 3    | 4     | 3     | 2     | 1     | 2     | 2     | -     | <b>20</b>     |
| Kontaktaufnahme mit GST-Eigentümer  | 2                         | 10   | 8    | 16    | 16    | 15    | 20    | 20    | 26    | 31    | <b>164</b>    |
| Kontrollierte Wildbachkilometer     | 223                       | 399  | 432  | 1.116 | 938   | 1.011 | 1.377 | 1.406 | 1.600 | 1.763 | <b>10.265</b> |
| Aufgenommene Übelstände             | 535                       | 920  | 816  | 1.546 | 1.314 | 1.289 | 1.486 | 957   | 1.337 | 1.471 | <b>11.671</b> |
| Übelstände pro Kilometer            | 2,4                       | 2,3  | 1,9  | 1,4   | 1,4   | 1,3   | 1,1   | 0,7   | 0,8   | 0,8   | <b>1,1</b>    |

Tabelle: Statistik der Jahre 2013-2022 (umwelterkundung.at, 11.10.2022)

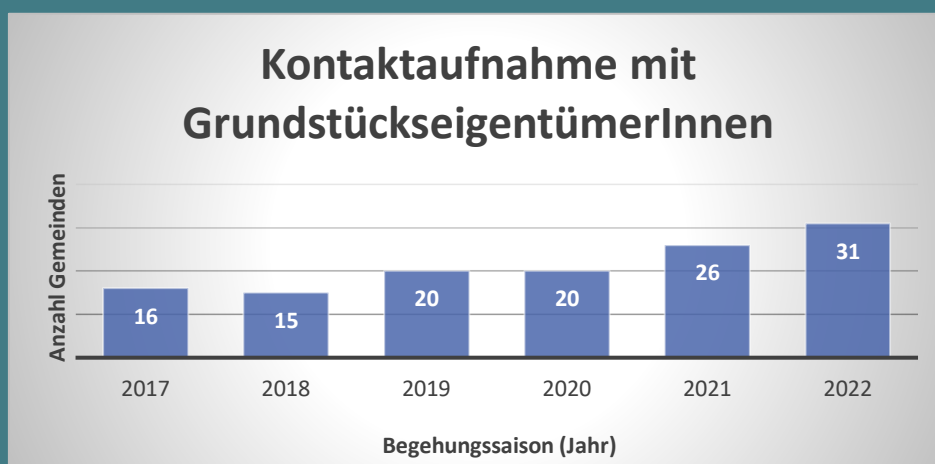


Folgende Diagramme sind statistische Auswertungen der letzten sechs Jahre (2017-2022) und unterstreichen **unseren Erfahrungsschatz** in der Unterstützung von Gemeinden bei den jährlichen Wildbachbegehungen:

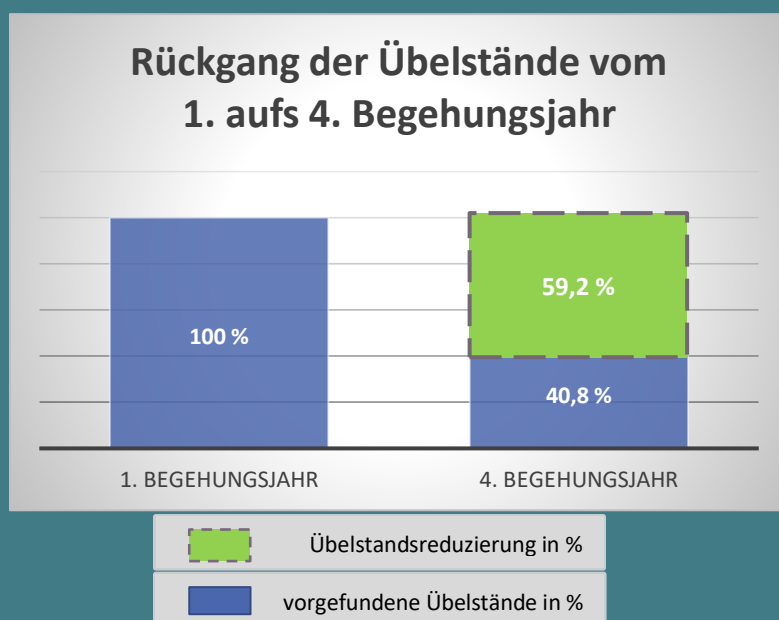




Nach Durchführung der Wildbachbegehung kontaktieren wir betroffene GrundstückseigentümerInnen und bitten sie – mittels Brief, E-Mail oder telefonisch – zur Beseitigung der Übelstände. In der Saison 2022 haben wir für 31 Gemeinden eine Kontaktaufnahme mit GrundstückseigentümerInnen durchgeführt:



Hervorzuheben ist, dass bei einer regelmäßigen Wildbachbegehung im Laufe der Jahre i.d.R. weniger Übelstände vorgefunden werden. Bei Gemeinden, in denen wir eine mehrjährige Begehung mit anschließender Kontaktaufnahme mit betroffenen GrundstückseigentümerInnen durchführten, zeigte sich ein deutlicher Rückgang von Übelständen. Folgende Diagramme weisen darauf hin, dass viele GrundstückseigentümerInnen unserer Bitte nachkommen und die (bergbaren) Übelstände zu einem Großteil beseitigen. So sind es im vierten Begehungsjahr (2020) durchschnittlich um fast **60 % weniger Übelstände** als im ersten Begehungsjahr (2017).

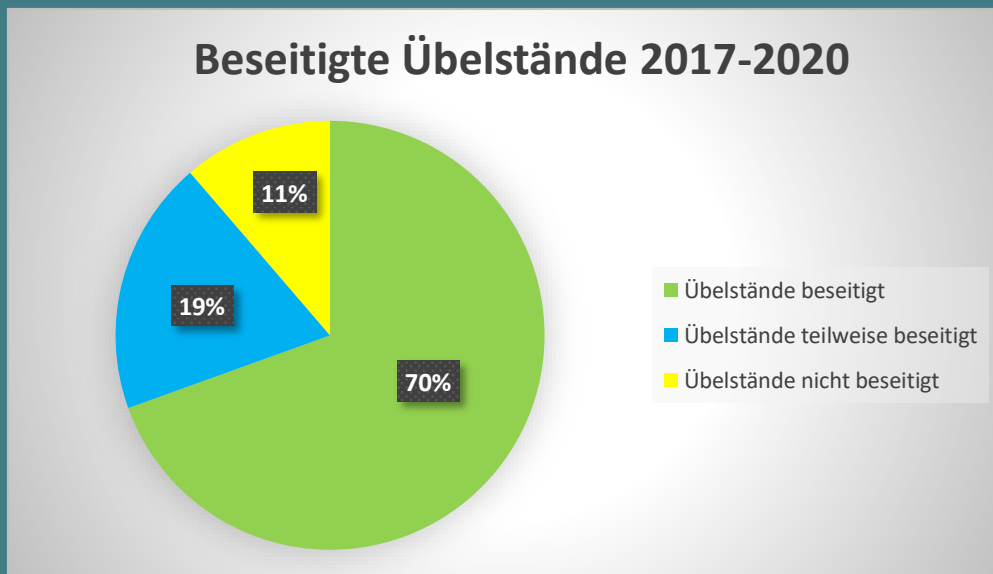


Datengrundlage: 10 Gemeinden, in denen wir von 2017-2020 die jährliche Wildbachbegehung inkl. Kontaktaufnahme mit betroffenen GrundstückseigentümerInnen durchgeführt und abgeschlossen haben (umweltekundung.at, Stand Dezember 2020)

**Damit verbunden steigt in der Bevölkerung von Jahr zu Jahr das Bewusstsein über die Wichtigkeit eines sorgsamem Umgangs mit Wildbächen sowie die Bereitschaft Übelstände (sofern die Bergung möglich ist) zu beseitigen.**



Im eigenen Interesse werden die Übelstände sehr oft von den GrundstückseigentümerInnen beseitigt. Die Bilanz kann sich sehen lassen. In den Jahren von 2017 bis 2020 wurden durchschnittlich **70 % aller Übelstände als beseitigt gemeldet:**



*Datengrundlage: 51 Gemeinden, in denen wir von 2017-2020 eine Wildbachbegehung inkl. Kontaktaufnahme mit betroffenen GrundstückseigentümerInnen durchgeführt und abgeschlossen haben (umwelterkundung.at, Stand Dezember 2020)*

